

	Objekt: Amoenissimae aliquot locorum [...] effigies, Titelblatt
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: WHollar AB 3.175

Beschreibung

Die Serie ist 1660 in einem heute aufgelösten Sammelband Herzog Ferdinand Albrechts zuerst nachweisbar. Bereits Parthey erwähnt den 138 Blätter enthaltenden ehemaligen Braunschweiger Sammelband als einzige bekannte, bereits zu Lebzeiten des Künstlers angelegte Sammlung seiner druckgraphischen Blätter, vgl. Parthey S. XI f. Lit. zur Entwurfszeichnung (Feder; Verso: Entwurfszeichnung für St. Thomas zu Straßburg, Bl. 10 der Serie), s. Heusinger (Ausst. Kat. Braunschweig 1987), S.93, Kat. 92 mit Abbildung.

Alternative Titel: Druckgraphik WHollar AB 3.175, Amoenissimae effigies, W. Hollar, 24 Bll., P. 695-718 - Blatt 1.

Grunddaten

Material/Technik:

Technik: Radierung

Maße:

Blatt: Höhe: 62 mm; Breite: 97 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1635
	wer	Abraham Hogenberg (1580-1656)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1635
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Wenzel Hollar (1607-1677)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Prag

Schlagworte

- Druckgraphik
- Frau
- Kartusche
- Landschaft
- Stadt
- Titelblatt
- Topografie
- Tracht
- Vedute

Literatur

- Ausst. Kat. Braunschweig (HAUM) 1987 (Das gestochene Bild). , S. 93, 96
- Parthey 1853. , S. 695
- Pennington. , S. 695